

SITZUNGSVORLAGE

Fachbereich:	Bauen und Umwelt	Datum:	01.03.2023
Aktenzeichen:	2/11430-15	Vorlage Nr.	2-0073/23/15-011

Beratungsfolge	Termin	Status	Behandlung
Stadtrat	15.03.2023	öffentlich	Entscheidung

Vergabeentscheid Anbauheckmulcher**Sachverhalt:**

Im Auftrag der Stadt Hillesheim wurde für den Bauhof ein Angebot zur Lieferung eines Anbauheckmulchers bei 7 Fachfirmen angefragt.

Bei der Ausschreibung wurde den Anforderungen gemäß sowie mit Blick auf das vorhandene Trägerfahrzeug mit 145 PS, das Fabrikat Seppi favorisiert; gleichwertige Fabrikate wurden zugelassen und geprüft

Es sind von 7 Anfragen 4 Angebote bis zur Abgabefrist am 05.12.2022 eingegangen wie folgt:

Bieter	Angebotssumme (brutto)	Fabrikat
1. Angebot 1:	11.578,79 €	Müthing MU-HS 180
2. Angebot 2:	14.995,00 €	Seppi M. SMO avs 175
3. Angebot 3:	15.735,33 €	Seppi M. SMO avs 175
4. Angebot 4:	17.361,59 €	Seppi M. SMO avs 175

Auswertung:

Gemäß den Datenblättern entspricht das am günstigsten angebotene Gerät des Herstellers Müthing nicht den Gleichwertigkeitsanforderungen der favorisierten Geräte des Herstellers Seppi. Das Gerät ist insgesamt von erheblich leichter Bauart, hat weniger Funktionsdetails und ist nur für Trägerfahrzeuge bis max. 90 PS ausgelegt.

Das Angebot des alternativen Gerätes ist mithin von der Vergabe auszuschließen. Alle anderen Bewerberinnen haben das Fabrikat Seppi M. SMO avs 175 angeboten. Günstigste Bieterin ist die Fa. Jürgen Stein, Hillesheim.

Es wird empfohlen den Auftrag in Höhe von 14.995,00 € an den Bieter 2 zu erteilen.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt den Auftrag an den Bieter 2 mit der Angebotssumme von 14.995,00 € inkl. MwSt. zu erteilen. Die Stadtbürgermeisterin wird ermächtigt den Abauheckmulcher zu beschaffen.

Finanzielle Auswirkungen:

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft hat entschieden, dass die Hälfte der Anschaffungskosten durch die Jagdgenossenschaft übernommen werden. Insofern verbleibt lediglich noch ein Restbetrag in Höhe von **7.497,50 EUR** für die Stadt.

Diese Summe kann vollständig über die Verkaufserlöse finanziert werden.

